



Verbindung halten. Von Anfang an.



neuro aktuell

LA-
MED

Informationsdienst für Neurologen & Psychiater

Inhalt

Editorial

Neuer EBM könnte besonders für uns Nervenärzte Vorteile bringen 3

Neuro Praxis

„Kooperationskompass“ für Vertragsärzte 5
Aktualisierte Impfpfehlungen 5
Schäden durch Mobilfunkmasten 6
Abnahme der Schwangerschaftsabbrüche 6

Neuro Quiz

Originalberichte 10 Jahre lang aufbewahren? 6

Kommentare

Kein Nachholbedarf beim Facharzt-Honorar? 9
Nervenärzte müssen sich exponieren! 9

Neuro Forschung

Auch negative Studienergebnisse jetzt zugänglich 10

KV

Neuer Ombudsmann der PKV 13
GKV- und PKV-Versicherte – Vergleich ihrer Morbidität 13

Multiple Sklerose

Krankheitskosten der Multiple Sklerose in Deutschland 17

Geriatric

Differenzialdiagnose von Bewusstseinsstörungen älterer Patienten 18

Demenztherapie

IQWiG: Vorberichte, Berichte, Hinweise, Belege? 23

M. Parkinson

Das Zittern im Griff 28

Schizophrenie

Neues Atypikum mit reduzierten UAW 31

Neuro Reha

Ist Rehabilitation vor Rente unverzichtbar? 31

Für Sie gelesen

36

News

40

Forum

PTBS-Diagnose 47

Impressum

47

Schlaganfall:

Frauen schneiden schlechter ab

Nur jede zweite Frau, die nach einem akuten Schlaganfall aus dem Krankenhaus entlassen wird, kann nach einem Vierteljahr ihre Alltagsaktivitäten vollständig unabhängig wieder aufnehmen. Bei Männern dagegen sind es fast siebzig Prozent. Das zeigt eine neue amerikanische Studie.

Die Gründe für das schlechtere Abschneiden der Frauen nach Schlaganfällen dürften sowohl in der Biologie als auch in der medizinischen Versorgung liegen: So sind Frauen im Mittel 75 Jahre alt, wenn sie einen Schlaganfall erleiden, Männer dagegen nur 68 Jahre. Aber ganz unabhängig vom Alter verlaufen Schlaganfälle bei Frauen auch oft schwerer als bei Männern. Denn bei Frauen liegt die Ursache eines Schlaganfalls oftmals in einer Herzrhythmusstörung, die sich am häufigsten als Vorhofflimmern bemerkbar macht.

Auch bei der medizinischen Akutversorgung kann es bei Frauen zu Verzögerungen kommen. Zwar weisen Frauen in der Regel eines der klassischen Schlaganfallsymptome wie zum Beispiel plötzliche halbseitige Lähmungen oder Sehstörungen auf.

Fortsetzung siehe Seite 5

ZIEHEN SIE MIT!



Einfach und wirksam
bei Morbus Parkinson

Zentralbibliothek der Medizin
Zeitschriftenstelle
z. Hd. Herrn Konrad Schäfers
Joseph-Stelzmann-Straße 9

50931 Köln

Zs. B
3217
ZB MED

Geriatric

Bewusstseinsstörungen

Seite 18 Differenzialdiagnose
bei älteren Patienten